

Dringlichkeitsantrag zum Fachgruppenausschuss am 12.3.2019

Mehr Frauen auf das Podium der UBIT Wien

Die Fachgruppe UBIT Wien ist die Standesvertretung von 22.957 Mitgliedern. Davon sind 5.760 Frauen, was einem Anteil von 25,1 % entspricht (UB 38,96%, IT 11,2%, BH 59,68%). Als moderne Fachgruppe ist uns die Gleichbehandlung von Frauen und Männern eine Selbstverständlichkeit. Viele Arbeitskreise und Expert Groups werden aktuell von Frauen geleitet. In allen Gremien der UBIT Wien arbeiten Frauen aktiv mit.

Als Standesvertretung möchten wir einen relevanten Beitrag leisten, dass Wien ein attraktiver Standort für wissensbasierte Dienstleistungen wird und dass eine breite Öffentlichkeit den Wert der Leistungen unserer Mitglieder erkennt. Es ist unser Anliegen, Frauen und Männer als kompetente DienstleisterInnen am Markt zu zeigen. Dazu gehört, dass Frauen auch die „Bühne“ respektive das Podium bekommen. Nicht zuletzt wollen wir junge Frauen dazu ermutigen, einen UBIT-Beruf zu ergreifen.

Immer wieder kommt es bei Veranstaltungen der UBIT Wien vor, dass ein deutlicher Männerüberschuss am Podium festzustellen ist. Leider passiert es auch, dass ausschließlich Männer eingeladen werden. Das entspricht nicht unserem Selbstverständnis als Fachgruppe und auch nicht unserer Mitgliederstruktur. Darüber hinaus entsteht ein Imageschaden für die Fachgruppe, wenn sie als nicht zeitgemäß wahrgenommen wird. Da noch weitere Veranstaltungen vor dem Sommer geplant sind, möge der Fachgruppenausschuss diesem Antrag die Dringlichkeit zuerkennen.

Der Fachgruppenausschuss möge beschließen:

Bei allen eigenen Veranstaltungen der UBIT Wien müssen zumindest 33% der aktiv handelnden Personen (das sind RednerInnen, Vortragende, DiskutantInnen) Frauen sein.

Peter Stepanek